



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Stadtrat Rethem

Rethem, den 8.11.2022

Antrag zur Verkehrssicherheit im Bereich der Langen Straße in Rethem:

1. Die SPD-Fraktion der Stadt Rethem beauftragt die Verwaltung mit den zuständigen Behörden zu prüfen, ob und in welcher Form Fußgängerüberwege in der Langen Straße geschaffen werden können.
Die Prüfung bezieht sich auf folgende Bereiche:
 - a. Querung der Langen Straße im Bereich Mittelhäuser Straße / Rodewalder Straße (Höhe Gärtner Müller)
 - b. Querung der Langen Straße im Bereich Wiedenburgstraße / Brauhausstraße (Höhe Bäcker Ledig)

Begründung:

Die beiden genannten Bereiche werden hochfrequent von Schul- und Kindergartenkindern überquert, da es sich hier um direkte Wege zu einer Bushaltestelle sowie zum Kindergarten handelt.

Durch das Neubaugebiet Mühlenfeld IV ist die Anzahl an Kindern und Jugendlichen, welche morgens und mittags/nachmittags die Lange Straße queren müssen, um die Bushaltestelle in der Rodewalder Straße zu erreichen, noch einmal gestiegen.

Im Bereich Wiedenburgstraße/Brauhausstraße queren nicht nur Familien mit Kindergartenkindern die Lange Straße, sondern auch Gruppen der KiTa Rethemer Arche bei ihren Spaziergängen in den Londypark o.ä..

Weiterhin ist es im Sinne der Barrierefreiheit besonders wichtig, dass auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen die Straße sicher überqueren können.

An beiden Bereichen kommt es durch das hohe Verkehrsaufkommen und eine teilweise zu schnelle Einfahrt in die Ortschaft zu gefährlichen Situationen.

Der SPD-Fraktion der Stadt Rethem ist es besonders wichtig, die Sicherheit im Straßenverkehr, insbesondere für die jungen Verkehrsteilnehmern, zu erhöhen. Aus diesem Grund sind aus Sicht der SPD-Fraktion die genannten Gefahrenstellen zu prüfen und zu entschärfen.

Mareile Jahns



